

VORWORT

Nachdem vor ca. zwanzig Jahren mit der Entwicklung höherfrequenter Schallsonden die ersten Ultraschalluntersuchungen in die Diagnostik der Erkrankungen des Kopf-Hals-Bereiches einbezogen wurden, hat sich die Sonografie heute als erstes bildgebendes Verfahren nach Anamnese und klinischer Untersuchung etabliert. Durch die Erweiterung der Gerätetechnik und die Einführung neuer Ultraschallverfahren wie die Farbdopplersonografie oder die 3-D-Sonografie hat sich das Anwendungsspektrum der Sonografie weiter erhöht. Sie findet vor allem in der Differentialdiagnostik der Weichteilbefunde des Kopf-Hals-Bereiches Anwendung, stellt bei der präoperativen Diagnostik und gezielten Operationsplanung einen unverzichtbaren Bestandteil dar und leistet einen hohen zusätzlichen Gewinn in der posttherapeutischen Nachsorge, besonders in der Onkologie.

Das vorliegende Buch dient der sinnvollen Ergänzung unserer seit vierzehn Jahren stattfindenden Ultraschallkurse und spiegelt die langjährigen Erfahrungen aller Referenten wider. Es soll sowohl dem Anfänger in der Ultraschalldiagnostik als auch dem Erfahrenen als Möglichkeit der Auffrischung des „Gelernten“ dienen.

Ich möchte mich bei allen Vortragenden für das zur Verfügung gestellte umfangreiche Bildmaterial bedanken und wünsche allen Lesern viel Spaß beim Rekapitulieren der einzelnen Beiträge.

Erfurt, Mai 2004

Dirk Eßer